

Medienmitteilung ZSO EMME: zur freien Veröffentlichung

Wissiflüh (Vitznau)

Wanderer sind dank dem Zivilschutz wieder sicherer unterwegs

Sechs Zivilschützer der ZSO EMME haben vergangene Woche auf der Wissiflüh verschiedene Sanierungsarbeiten erledigt. Unter anderem entfernten sie Schotter aus dem Wissiflüh-Bach, damit das Wasser wieder besser ablaufen kann. Weiter wurden auch Sicherheits-Arbeiten entlang des Wanderweges erledigt.

moe. Die Brücke zwischen Bergstation und Restaurant auf der Wissiflüh hat in den vergangenen Jahren durch wiederholtes Hochwasser gelitten. Sie wurde teilweise sogar leicht beschädigt. Grund: Durch das Wasser wurde Schotter in den Durchlass unter der Brücke geschoben. Durch den Engpass konnte das Wasser bei starkem Regen nicht mehr richtig ablaufen und floss teilweise sogar über die Brücke. Die Zivilschützer der ZSO EMME haben in der vergangenen Woche mit einem Bagger den Schotter entfernt und damit den Durchlass ausgeweitet. Das Wasser kann nun richtig ablaufen und die Brücke ist wieder sicher.

Geländer und Bänke entlang des Wanderweges saniert

Der Wanderweg auf der Wissiflüh führt teilweise durch steiles Gelände. Auf der einen Seite des Weges geht der Fels steil hinauf, auf der anderen Seite steil hinab. Ein sicheres Geländer ist an solchen Stellen des Weges deshalb für die Wanderer unabdingbar. Die Zivilschützer der ZSO EMME haben das alte defekte Drahtseil durch ein neues sicheres Holzgeländer ersetzt. Ausserdem erneuerten sie zwei Sitzbänke entlang des Wanderweges, damit diese wieder benutzbar sind.

Für Rückfragen:

- Armin Camenzind, Kommandant ZSO EMME, 076 330 47 81

22. Juni 2009

Matthias Oetterli, Informationsabteilung ZSO EMME